

**Zeitschrift:** Der Gotthard-Basistunnel. Amsteg  
**Herausgeber:** AlpTransit Gotthard AG  
**Band:** - (2001)  
**Heft:** 1

**Artikel:** Der Infopavillon von Silenen wächst  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-419196>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 28.03.2025

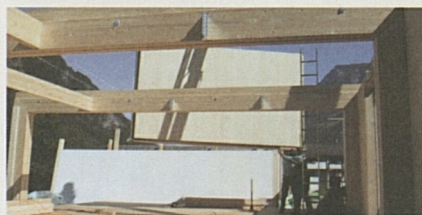
**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Der Infopavillon von Silenen wächst

*Seit seiner Eröffnung Anfang 2000 haben fast 8500 Personen den Infopavillon Silenen, aber auch die Neat-Baustelle Amsteg besucht. Besucher aus Uri, der übrigen Schweiz und dem Ausland liessen sich über den Bau des längsten Eisenbahntunnels der Welt und die touristischen Attraktionen der Gemeinde informieren. Jetzt wird der Pavillon ausgebaut.*

*Am 21. Mai 2001 wurde mit den Ausbauarbeiten für den Pavillon begonnen. Zuerst versetzte man die bestehenden Garagen. Auf die neuen Fundamente wurde anschliessend der Rohbau gestellt. Zum Abschluss folgten die Innenarbeiten. Alle Aufträge wurden an Silenener und Urner Unternehmer vergeben.*

*Der neue Infopavillon wird noch im Verlaufe des Sommers 2001 feierlich eröffnet.*



## Dreifache Vergrößerung

Der Pavillon wird Richtung Norden um rund 14 m verlängert. Dank dieser Vergrößerung können künftig die Besucherinnen und Besucher im Infopavillon mit modernsten technischen Mitteln über das Jahrhundertbauwerk informiert werden. Im neu erbauten Teil des Pavillons wird ein Vortragsraum für rund 40 Personen geschaffen.

Der Pavillon kann somit, wie ursprünglich geplant, zur Akzeptanz und zur Identifikation zwischen Gemeinde und Baustelle beitragen, aber auch als Begegnungsraum und Gesprächsforum genutzt werden.

## Besucherzentren: Projektwettbewerb entschieden

An den Tunnelportalen Nord und Süd entstehen innovative Besucherzentren. Das Siegerprojekt des Wettbewerbs für die Besucherzentren der AlpTransit Gotthard AG wurde von einer Jury ausgewählt. Ihr gehörten Vertreter der Kantone Uri und Tessin, Architektur-, Ausstellungs- und Baufachleute sowie der Bauherrschaft AlpTransit Gotthard AG an. 27 Arbeiten galt es zu beurteilen. Das Siegerprojekt wurde geschaffen durch das Architektenteam Bauzeit Architekten GmbH, Biel, und durch die Ausstellungsgestalter der Firma Oi SA, La Neuveville. Die Eröffnung des Besucherzentrums im Tessin erfolgt im Jahre 2002. Das Besucherzentrum in Uri dürfte 2003 eröffnet werden.